

Antrag:

Der Bezirksausschuss 22 beantragt, den derzeit gesperrten Geh- und Radweg entlang dem stillgelegten Bahngleis zum früheren Bundesbahn-Ausbesserungswerk Neuaubing an der Papinstraße wieder instandzusetzen und auch weiterhin als Geh- und Radwegverbindung für die Bürgerinnen und Bürger des 22. Stadtbezirkes zu erhalten.

Die Stadt München wird gebeten den Antrag mit positiver Unterstützung an die Deutsche Bahn AG weiterzuleiten.

Begründung:

Der Weg ist seit Spätherbst 2008 wegen Unfallgefahr gesperrt. Im Winter bei Schnee und Eis ist eine Sperrung noch hinnehmbar, auf Dauer allerdings nicht.

Dieser Weg, ca. 2 m breit, gut asphaltiert und beidseits begrünt ist seit ca. 80 Jahren eine wichtige Ergänzung zur Papinstraße.

Für den Stadtbezirk ist wichtig, dass der Weg auf Dauer als zusätzliche Verbindung zum Biotop des ehemaligen Gleislagers und zum ESV Sportfreunde München-Neuaubing e.V. - mit immerhin fast 4000 Mitgliedern- erhalten bleibt. Auch eine etwaige absehbare zukünftige südliche Bebauung dieses Gebietes würde für den Erhalt des Weges sprechen.

Die Papinstraße selbst ist gut(stark) befahren: Wendeschleife für Busse, Zulieferverkehr für die dort ansässigen Gewerbebetriebe, Zufahrt Sportverein, Anwohner. Die Gehwege der Papinstr. sind in schlechtem baulichen Zustand und nicht durchgehend vorhanden.

Der Geh- und Radweg erfreut sich allgemeiner Beliebtheit und wird gerne von den Kindern und Jugendlichen, den Radler'n, den mobilitätseingeschränkten Mitbürger/innen, den Sportler/innen und den Anwohner/innen der Papinstr. in Anspruch genommen. Den Bürgerinnen und Bürgern sollten nicht ohne Not Umwege und Erschwernisse zugemutet werden.

Der/die Eigentümer dieses Privatweges werden aufgefordert den Weg wieder für die Bürgerinnen und Bürger zu öffnen und auch weiterhin als Geh- und Radwegverbindung zu erhalten.

Der Bezirksausschuss bittet um baldmögliche positive Bearbeitung.